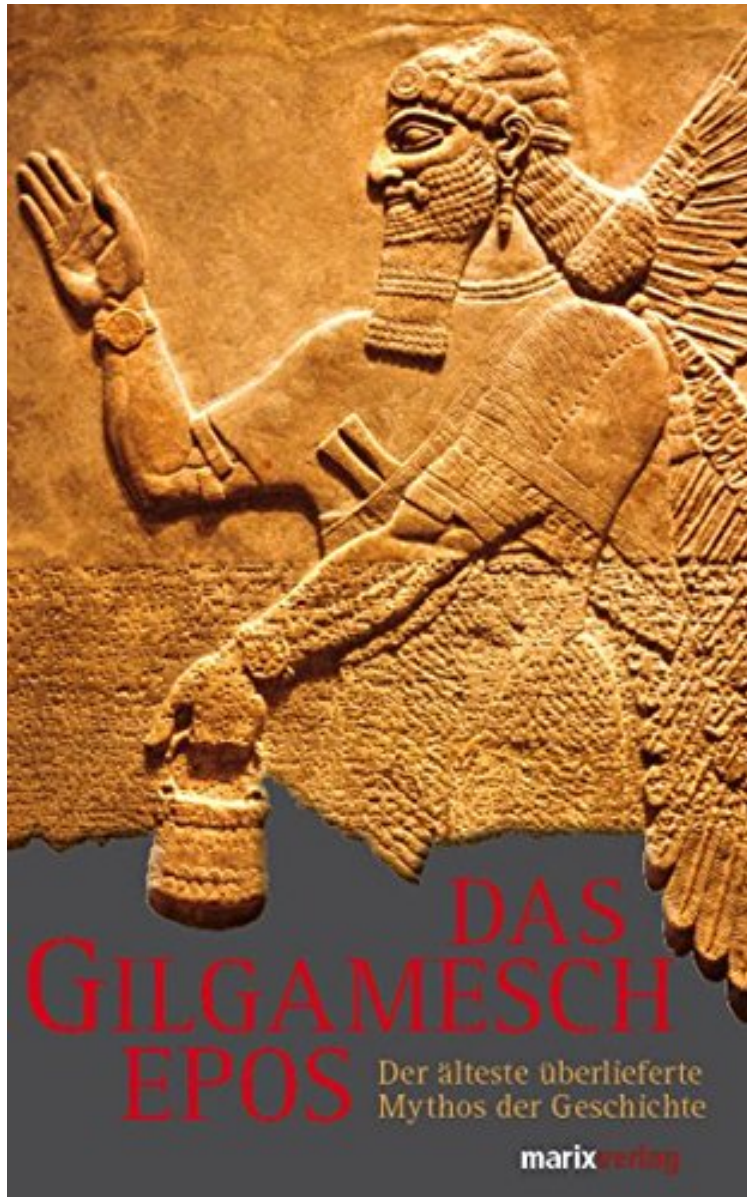


(Ebook pdf) Das Gilgamesch-Epos: Der lteste berlieferte Mythos der Geschichte

Das Gilgamesch-Epos: Der lteste berlieferte Mythos der Geschichte

Von marix Verlag ein Imprint von Verlagshaus Rmerweg
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #144414 in BcherVerffentlicht am: 2012-06-26Abmessungen: 8.07 x .67b x 5.16l, Einband: Gebundene Ausgabe128 Seiten | File size: 44.Mb

Von marix Verlag ein Imprint von Verlagshaus Rmerweg : Das Gilgamesch-Epos: Der lteste berlieferte Mythos der Geschichte before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Gilgamesch-Epos: Der lteste berlieferte Mythos der Geschichte:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leider scheinen Seiten zu fehlenVon Kritikus9470Erst dachte ich ich bin nicht mitgekommen - bis ich dann die

onlineversionen ergoogelte und feststellen musste, dass in dieser Version entweder ganze Abätze oder gar Seiten fehlen (Trotz richtigem Seitenverlauf). Musste mir somit wichtige Details aus dem Internet beschaffen. Muss wohl falsch zusammenkopiert worden sein. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Grndioses Werk Von Anderson Das Gilgamesch-Epos ist eine grandiose Erzhlung. Kaum zu glauben das es schon so alt ist. Schade das es keinen kompletten Text gibt. Dafr wre eine Zeitmaschine toll, um ein komplettes Werk in die Neuzeit zu retten ... 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Solides Werk Von Herr Klarsicht Viele Informationen kann man hier nicht bieten. Das Buch ist sehr soldie verarbeitet und schn gestaltet. Man war sehr freigiebig mit dem Papier und so kann man es regelrecht berfliegen. Da die Geschichte nicht als ganzes existiert, einige Steintafeln sind nun einmal stark beschtigt. Doch macht es den Mythos umso spannender und es erweckt die Hoffnung, dass irgendwo noch die fehlenden Teile ausgebudelt werden, damit die Geschichte des Helden von Uruk vervollstndigt werden kann. Selbst nach so vielen tausenden von Jahren bin ich verblfft mit was fr einer poetischen Sprache die alten Sumer und Babylonier sich auszudrcken gewusst haben. Mich erstaunt es, dass noch kein Hollywoodfilm zu diesem spektakulren Epos existiert, da er doch so Detailreich geschildert wird und alles beinhaltet. Abenteuer, Freundschaft bis in den Tod, Liebe, Mut, Kampf, Sex und Gewalt. Die Ausschmckungen in der Geschichte sind einfach nur grandios, wenn ich nur alleine an den Kampf mit dem Himmelsstier denke und den Zorn der Innana/Ishtar. Ich hielt es immer fr merkwrdig, dass die Geschichte von Noachs Arche plagitiert sein sollte, doch als man zu der besagten Stelle kommt, in der Gilgamesch mit Utanapistim spricht und derjenige erzht wie die Flut auf die Erde kam, erkennt man, dass doch viele andere Bibelgeschichten auch nur Plagiate sind. Dieser Mythos und besonders dieser Druck von dem Epos des Gilgameschs, kann ich uneingeschrnkt jedem empfehlen. Ein Punkt musste ich abziehen, da die Urheber der Geschichte das Epos nicht viel weiter ausgebaut haben :-p (ich kann von diesem Epos nicht genug kriegen). Auch will ich jedem noch diese Werke ans Herz legen um etwas mehr Hintergrundwissen zu sammeln ber die einzelnen Tafeln Das Gilgamesch-Epos: Mythos, Werk und Tradition und Das Gilgamesch-Epos

Produktbeschreibung Bei dem Gilgamesch-Epos handelt es sich um eine anonyme babylonische Dichtung, die babylonische Schreiber zu einem zusammenhngenden Epos entwickelt haben, das im ganzen Alten Orient verbreitet und ebenso in der klassischen Antike bekannt war. Gilgamesch konnte sich ber Jahrtausende vor den Menschen verbergen. Erst im Jahr 1872 wurden die ersten Tontafeln des Epos unter den Tausenden von Tonscherben der in London gelagerten Bibliothek des Herrschers Assurbanipal entdeckt. Aus Tausenden von winzig kleinen Tonscherbenstcken konnten zwlf Tafeln mit etwa 3600 Textzeilen rekonstruiert werden. Viele Stellen des Epos sind jedoch bis heute noch nicht gefunden oder aber schwer zu bersetzen. In der Stadt Uruk herrscht der mchtige Knig Gilgamesch, "zwei Drittel von ihm sind Gott, ein Drittel von ihm ist Mensch" der sein Volk tyrannisiert und es Tag und Nacht an der Stadtmauer arbeiten lsst. Auf Bitten der Menschen erschafft die Muttergottin Aruru den Tiermensch Enkidu, der Gilgamesch zum Kampf herausfordert, aus dem sie als Freunde hervorgehen. Um ewigen Ruhm zu erlangen, ziehen sie in den Kampf gegen das Bse...

Kurzbeschreibung Das erste Groepos der Weltliteratur Das erste existentialistische Werk der Menschheit wurde um 2000 v. Chr. von einem anonymen babylonischen Dichter auf Tontafeln gemeielt und ging in den Kanon der Weltliteratur ein: das Gilgamesch-Epos. In einer klaren und kraftvollen Sprache erzht es die Geschichte des gottgleichen Gilgamesch, Knig der sumerischen Stadt Uruk, der sich gemeinsam mit seinem tierhnlichen Freund Engidu auf die Suche nach dem Kraut des ewigen Lebens macht, am Ende jedoch erkennen muss, dass auch fr ihn, der zu einem Drittel Mensch und zu zwei Dritteln Gott ist, das Leben endlich ist. Doch gerade diese Erfahrung lsst ihn zur Selbsterkenntnis gelangen. Die sumerische Stadt Uruk, das Handlungszentrum des Gilgamesch-Epos, ist die Geburtssttte der Weltliteratur, denn die Schrift wurde hier erstmals zu einer Form entwickelt, welche die Gesamtheit der sumerischen Sprachen auszudrcken vermochte. ber Jahrtausende hinweg ahnte niemand von der Existenz dieses babylonischen Urtextes der Literatur. Erst im Jahre 1872 wurden einige Tontafeln des Gilgamesch-Epos unter Tausenden von Tonscherben der in London gelagerten Bibliothek des assyrischen Knigs Assurbanipal entdeckt. Der halbmythische Gilgamesch verkprert den Faust des Altertums. In seiner rastlosen Suche nach ewigem Leben verdichten sich menschliche Urgeste und finden eine punktuelle Erlsung im diesseitsbezogenen Handeln, denn der sumerische Herrscher gelangt am Ende seiner langen Wanderschaft, die ihn vom gttlichen Zedernberg ber das Wasser des Todes zu seinem menschlichen Ahnen fhrt, zu der Erkenntnis, dass allein sein Name durch den Bau der Stadtmauer von Uruk Unsterblichkeit erlangen kann. Klappentext Die sumerische Stadt Uruk, das Handlungszentrum des Gilgamesch-Epos, ist die Geburtssttte der Weltliteratur, denn die Schrift wurde hier erstmals zu einer Form entwickelt, welche die Gesamtheit der sumerischen Sprachen auszudrcken vermochte. ber Jahrtausende hinweg ahnte niemand von der Existenz dieses babylonischen Urtextes der Literatur. Erst im Jahre 1872 wurden einige Tontafeln des Gilgamesch-Epos unter Tausenden von Tonscherben der in London gelagerten Bibliothek des assyrischen Knigs Assurbanipal entdeckt. Der halbmythische Gilgamesch verkprert den Faust des Altertums. In seiner rastlosen Suche nach ewigem Leben verdichten sich menschliche Urgeste und finden eine punktuelle Erlsung im diesseitsbezogenen Handeln, denn der sumerische Herrscher gelangt am Ende seiner langen Wanderschaft, die ihn vom gttlichen

Zedernberg ber das Wasser des Todes zu seinem menschlichen Ahnen fhrt, zu der Erkenntnis, dass allein sein Name durch den Bau der Stadtmauer von Uruk Unsterblichkeit erlangen kann.ber den Autor und weitere MitwirkendeHermann Ranke (1878-1953) gehrte zu den bedeutendsten gyptologen seiner Zeit. Nach dem Studium der Theologie, gyptologie und der Orientalischen Sprachen in Greifswald und Mnchen, der anschlieenden Promotion und Habilitation wurde er Begrnder des gyptologischen Instituts in Heidelberg. Er nahm an zahlreichen Ausgrabungen teil, darunter an der Aufsehen erregenden Expedition nach Tell el-Amarna, wo die Kopfbste der Knigin Nofretete gefunden wurde.